

Eisbericht Nr. 57

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 79	Nr. 57	Montag, den 27.02.2006	1
-------------	--------	------------------------	---

Übersicht

Während des Wochenendes hat sich in einigen Innenfahrwassern an den Küsten des SW-lichen Ostseeraums bei leichtem bis mäßigem Nachtfrost Neueis gebildet. Im N-lichen Ostseeraum haben sich mit frischeren NW-lichen Winden entlang der schwedischen Bottenvikküste und der finnischen S-Küste breite Rinnen gebildet. Bei meist strengem Frost hat sich darin sofort wieder Neueis und dünnes ebenes Eis gebildet. Auch außerhalb der finnischen Küste der Bottensee ist viel Neueis entstanden.

Skagerrak, Kattegat und Beltsee

Norwegische Küste: In geschützten Stellen im Oslofjord tritt Eis auf, in der Verlebucht bei Moss lockeres 15-30 cm dickes Treibeis. Im Drammenfjord sehr dichtes, 5-15cm dickes Eis mit einer Rinne. - **Dänische Küste:** In kleinen Häfen und inneren Fjorden tritt dünnes Eis auf. Das Eis nimmt weiter ab und ist für die Schifffahrt fast überall bedeutungslos. - **Schwedische Küste:** - **Vänernsee:** Im Bereich von Karlstad und Kristinehamn 10-30 cm dickes Festeis, außerhalb davon lockeres dünnes Treibeis. In Vänersborgsviken dichtes 10-20 cm dickes Treibeis, im S-Teil zusammengefrorenes 20-30 cm dickes Eis. Sonst kommt in den geschützten Buchten dünnes Eis oder Eisbrei vor. Auf Götaälv und im Trollhättekanal lockere Eisbreiklumpchen.

Westliche Ostsee

Deutsche Küste: In einigen geschützten Innenfahrwassern und Häfen hat sich etwas Neueis gebildet. Die Boddengewässer S-lich von Darß und Zingst

Overview

During the weekend in some inner coastal waters of the southwestern part of the Baltic Sea at light to moderate night frost new ice has formed. In the northern region of the Baltic Sea with fresher northwesterly winds wide leads have formed along the Swedish coast of the Bay of Bothnia and along the Finnish South Coast. Due to severe frost degrees immediately new ice and thin level ice has formed in the leads. Off the Finnish coast of the Sea of Bothnia a lot of new ice has formed, too.

Skagerrak, Kattegat and Belt Sea

Norwegian Coast: In sheltered places in the Oslofjord there is thin ice, in Verlebukta at Moos open 15-30 cm thick drift ice. In the Drammenfjord very close 5-15 cm thick ice with a lead. - **Danish Coast:** In small harbours and inner fjords thin ice occurs. The ice is further decreasing and nearly everywhere of no relevance for navigation. - **Swedish Coast:- Lake Vänern:** In the Karlstad and Kristinehamn area 10-30 cm thick fast ice; farther off open thin drift ice. In Vänersborgsviken close 10-20 cm thick ice, in the southern part consolidated 20-30 cm thick ice. Otherwise, in sheltered bays thin ice or shuga occurs. On Göta River and in Trollhätte Channel open shuga occurs.

Western Baltic

German Coast: In some inner sheltered fairways and harbours some new ice has formed. The Bodden waters south of Darß and Zingst are covered with

Eisankünfte / Ice Information

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
Neptunallee 5 18057 Rostock
Telefon: +49 (0) 381 4563 -787 / Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/
© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
Postfach 301220 20305 Hamburg
Telefon: +49 (0) 40 3190 - 2070
Telefax: +49 (0) 40 3190 - 5002
www.bsh.de/de/Produkte/Abonnements/Eisbericht/index.jsp
© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

sind mit etwa 10 cm dickem Festeis bedeckt; örtlich kommen schmale Öffnungen vor.

about 10 cm thick fast ice with some narrow fractures.

Südliche Ostsee

Deutsche Küste: Der E-Teil und ein großer Teil des zentralen Greifswalder Boddens sind abgesehen von etwas Neueis eisfrei. An der N-Küste und in den SW-lichen geschützten Buchten dichtes bis sehr dichtes, 10-20 dickes Eis. Im westlichen Teil treibt sehr lockeres bis sehr dichtes 10-20 cm dickes Eis. In der Nordzufahrt nach Stralsund liegt in der Vierendehlrinne 5-15 cm dickes, teilweise zusammengeschiebenes Eis, vom Bessiner Haken bis zum Hafen loses dünnes Trümmereis. Weiter im Strelasund vom Stralsunder Hafen bis Palmer Ort und weiter E-wärts im Fahrwasser zum Freesendorfer Haken vorwiegend 5-10 cm dickes sehr lockeres Eis. Der Eisrand liegt etwa bei der Ariadne-Tonne. Im Hafen Greifswald-Ladebow lockeres 10-15 cm dickes Trümmereis. Der S-liche Peenestrom und das Kleine Haff sind mit etwa 10-20 cm dickem Festeis bedeckt; die Schifffahrt ist eingestellt. - **Polnische Küste:** Im Hafen von Szczecin lockeres 10-20 cm dickes Eis. Im Stettiner Haff bis zu 30 cm dickes kompaktes Eis; im Fahrwasser Szczecin – Swinoujscie lockeres bis zu 30 cm dickes Trümmereis.

Southern Baltic

German Coast: The eastern and central part of the Greifswalder Bodden are beside some new ice ice-free. In the northern part near the coast and in the southwestern sheltered bays close to very close ice, 10-20 cm thick. In the western part very open to very close ice 10-20 cm thick ice is drifting in the fairways. In the northern approach to Stralsund harbour in the Vierendehlrinne 5-10cm thick, partly compacted ice, from Bessiner Haken to the harbour loose thin brash ice. Farther eastwards in Strelasund to Palmer Ort and farther out towards Freesendorfer Haken partly very open 10-20 cm thick drift ice. The ice edge is at about Ariadne buoy position. In the harbour Greifswald-Ladebow open 10-15 cm thick ice. The southern Peenestrom and Kleines Haff are covered by about 10-20 cm thick fast ice. - **Polish Coast:** In the harbour of Szczecin open 10-20 cm thick ice. In Zalew Szczecinski up to 30 cm thick compacted ice. On the fairway Szczecin – Swinoujscie open, up to 30 cm thick brash ice.

Mittlere und Nördliche Ostsee

Lettische Küste: Entlang der Küste von Liepaja bis Ventspils Streifen mit losem 5-10 cm dickem Treibeis, weiter N-wärts dichtes bis sehr dichtes 5-10 cm dickes Treibeis. Im Hafen Ventspils sehr lockeres 5-10 cm dickes Trümmereis, in Liepaja sehr lockeres Neueis. - **Russische Küste:** In der Bucht von Kaliningrad dichtes 5-10 cm dickes Eis, in der Einfahrt eisfrei. - **Schwedische Küste:** In den inneren Schären 10-20 cm dickes Festeis oder Neueis. In Kalmarsund S-lich von Blå Jungfrun dichtes Treibeis, aber zwischen Slottsbredan und Kalmar 20-30 cm dickes, zusammenhängendes und teilweise übereinandergeschobenem Eis; Passage wird nicht empfohlen. - **Mälarsee:** Mit 10-30 cm dickem Festeis bedeckt.

Central and Northern Baltic

Latvian Coast: Along the coast from Liepaja to Ventspils strips with open 5-10 cm thick drift ice, farther northwards close to very close 5-10 cm thick drift ice. In the harbour Ventspils open 5-10 cm thick brash ice, in Liepaja very open new ice. - **Russian Coast:** In the Kaliningrad Bay there is close 5-10 cm thick, in the entrance ice-free. - **Swedish Coast:** In the inner archipelago 10-20 cm thick fast ice or new ice. In Kalmarsund south of Blå Jungfrun close drift ice, but between Slottsbredan and Kalmar 20-30 cm thick, consolidated and partly rafted ice; passage not recommended. - **Lake Mälaren:** Covered with 10-30 cm thick fast ice.

Rigaischer Meerbusen

Auf See im NW-Teil größtenteils 15-40 cm dickes, dichtes bis kompaktes Eis, das örtlich bis zu 60-90 cm dick übereinandergeschoben und aufgedrückt ist. Im SE-Teil kommt nur 5-20 cm dickes Eis vor. - **Estonische Küste:** In der Pärnubucht 35-50 cm, im Moonsund 30-40 cm dickes Festeis. An der Festeisgrenze hat sich nach Westen hin eine Rinne gebildet, die langsam mit Neueis bedeckt wird. - **Lettische Küste:** Im Hafeneinfahrt ist das Eis zusammengeschieben. Weiter im Fahrwasser bis zur Irbenstraße bei Oviši sehr dichtes bis zusammengeschiebenes, verbreitet aufgedrückt Treibeis. Die Eisdicke beträgt S-lich Mersrags 10-25 cm, N-lich davon 25-40 cm; im Bereich von Presseishügeln auch bis zu 60-90 cm. Von Oviši W- und S-wärts dichtes bis sehr dichtes 5-10 cm dickes Treibeis.

Gulf of Riga

At sea in the northwestern part mostly 15-40 cm thick close to compact ice, which is in places up to 60-90 cm thick rafted and ridged. In the southeastern part there is only 5-20 thick.- **Estonian Coast:** In Pärnu Bay 35-50 cm, in Moonsund 30-40 cm thick fast ice. Off the fast ice there is a lead, covered with new ice. - **Latvian Coast:** In the harbour area of Riga close 5-10 cm thick ice, in the entrance the ice is compacted. Farther northwards in the fairway to Irben Strait at Oviši very close to compact, partly ridged drift ice; the ice thickness is south of Mersrags 10-25 cm, north of it 25-40 and in the vicinity of hummocks up to 60-90 cm. From Oviši west- and southwards close to very close 5-10 cm thick drift ice.

Finnischer Meerbusen

Auf See E-lich der Linie Utö – Ristna meist sehr dichtes bis kompaktes 15-45 cm dickes, stellenweise aufgepresstes Treibeis, im Bereich des aufgelockerten Eisrandes Neueis und dünnes Trümmereis. Außerhalb der finnischen Küste verläuft eine 5-15 sm breite, mit Neueis bedeckte Rinne. - **Estonische Küste:** In den Buchten überwiegend Festeis; außerhalb davon W-wärts bis etwa NW-lich Tallinn dichtes bis sehr dichtes 10-30 cm dickes Treibeis, dann bis etwa Osmussaar 5-15 cm dickes lockereres bis sehr lockereres Treibeis. - **Finnische Küste:** In den Schären 10-40 cm dickes Festeis. Außerhalb davon zunächst ein 5 sm breiter Gürtel aus 20-30 cm dickem sehr dichtem, teilweise übereinandergeschobenen und aufgepressten Eis, dann eine 5-15 sm breite, mit Neueis bedeckte Küstenrinne. Weiter seewärts bis zum Eisrand dichtes bis sehr dichtes 5-20 cm dickes, teilweise aufgepresstes Eis. - **Russische Küste:** In den Häfen von St. Petersburg sehr dichtes 20-40 cm dickes Eis, dann bis Seskar 40-60 cm dickes Festeis. Weiter W-wärts bis etwa 27° E kompaktes, teilweise aufgepresstes und zusammengefrorenes 30-45 cm dickes Eis; anschließend im Fahrwasserbereich sehr dichtes, teilweise aufgepresstes 20-30 cm dickes Treibeis. - In der Lugaabucht und in der Zufahrt 30-50 cm dickes Festeis. - Im Berkezund 30-45 cm dickes Festeis, in der Zufahrt zusammengescho-benes 30-45 cm dickes Eis. In der Vyborgbucht 40-55 cm dickes Festeis, in der Zufahrt kompaktes 30-45 cm dickes Eis.

Schärenmeer

In den Schären bis Isokari und Utö 10-30 cm dickes Festeis, ebenes Eis und Neueis.

Ålandsee

Überwiegend eisfrei.

Bottensee

Auf See N-lich von etwa 62°50' N Neueis und 5-20 cm dickes lockereres bis dichtes Treibeis mit einigen dickeren Schollen. - **Finnische Küste:** In den Schären 25-50 cm dickes Festeis. Außerhalb der Festeiskante ein schmaler Gürtel aus dünnem sehr dichten Treibeis, anschließend auf 10-20 sm Neueis. - **Schwedische Küste:** In den inneren Schären und auf dem Ångermanälv 10-30 cm dickes Festeis. Außerhalb davon und dicht unter der Küste lockerer Eisbrei und Neueis; von Ulvöarna N- und seewärts Neueis und lockereres und dichtes 5-20 cm dickes Treibeis.

Norra Kvarken

Auf See vorwiegend dichtes bis sehr dichtes 5-30 cm dickes Treibeis; östlich und nordöstlich von Nordvalen 10-20 cm dickes dichtes Treibeis mit teilweise größeren Schollen. Der S-liche Eisrand verläuft etwa auf der Breite von 62°50' N. - **Finnische Küste:** In den Schären 30-50 cm dickes Festeis. Außerhalb davon meist 5-20 cm dickes dichtes bis sehr dichtes Treibeis mit dickeren Schollen dazwischen. - **Schwedische Küste:** In den Schären und in Västra

Gulf of Finland

At sea east of about the line Utö – Ristna mostly very close to compact 15-45 cm thick, partly ridged drift ice; in the vicinity of the diffuse ice edge new ice and thin drift ice. Off the Finnish coast there is a 5-15 nm wide lead, covered with new ice. - **Estonian Coast:** In the bays mostly fast ice; off the fast ice boundary westwards to about northwest of Tallinn close to very close 10-30 cm thick drift ice, then open to very open 5-15 cm thick drift ice to Osmussaar. - **Finnish Coast:** In the archipelago there is 10-35 cm thick fast ice. Farther out first a 5 nm wide belt with 20-30 cm thick very close, partly rafted and ridged ice, then a 5-15 nm wide coastal lead, covered with new ice. Farther seawards to the ice edge close to very close 5-20 cm thick, partly ridged ice. - **Russian Coast:** In the harbours of St. Petersburg very close 20-40 cm thick ice, farther out to Tolbuchin there is 40-60 cm thick fast ice. Westwards up to about 27° E compact, partly ridged and consolidated 30-45 cm thick ice. Then on the fairway very close, partly ridged 20-30 cm thick drift ice.- In the Luga Bay there is 30-50 cm, in the entrance 25-40 cm thick fast ice. - In Berkezund 30-45 cm thick fast ice, in the entrance compact 30-45 cm thick ice. In the Vyborg Bay 40-55 cm thick fast ice, in the approach compact 30-45 cm thick ice.

Archipelago Sea

In the archipelago there is 10-30 thick fast ice, level ice and new ice to Isokari and to Utö.

Åland Sea

Mostly ice-free.

Sea of Bothnia

At sea norther of about 62°50' N new ice and 5-20 cm thick open to close drift ice with some thicker floes in between.- **Finnish Coast:** In the archipelago 25-50 cm thick fast ice. Off the fast ice edge first a narrow wide belt with thin very close drift ice, then for 10-20 nm new ice. - **Swedish Coast:** In the inner archipelago and on Ångermanälv there is 10-30 cm thick fast ice. Farther out and close to the coast open shuga and new ice; from Ulvön north and seawards new ice and open to close 5-20 cm thick drift ice .

Norra Kvarken

At sea mostly close to very close 5-30 cm thick drift ice; east and northeast of Nordvalen 10-20 cm thick close drift ice with some thicker floes in between. The southern ice edge runs about along the latitude 62°50' N. - **Finnish Coast:** In the archipelago 30-50 cm thick fast ice. Farther out 5-20 cm thick close to very close drift ice with some thicker floes in between. - **Swedish Coast:** In the archipelago and in Västra Kvarken fast ice, 20-35 cm thick. Farther out southwards to Ulvön

Kvarken 20-40 cm dickes Festeis. Außerhalb davon südwärts bis Ulvö zunächst Neueis, dann 5-20 cm dickes dichtes bis sehr dichtes Treibeis.

Bottenvik

Entlang der schwedischen Küste verläuft von Rödkallen bis Rata Storgrund eine 10-20 m breite, mit Neueis und dünnem ebenen Eis bedeckte Rinne. N-lich etwa der Linie Bjuröklubb – Nahkiainen ist die See fast vollständig mit meist 20-45 cm dickem, teilweise aufgepresstem Eis bedeckt. Im S-lichen Seegebiet auf der schwedischen Seite treiben außerhalb der Rinne sehr große 20-30 cm dicke Schollen, auf der finnischen Seite 5-20 cm dickes ebenes Eis. – **Finnische Küste:** Im N-Teil in den Schären 30-55 cm dickes Festeis. Weiter seewärts bis zur Linie Bjuröklubb – Nahkiainen 20-40 cm dickes sehr dichtes Eis, das übereinandergeschoben und aufgepresst ist. Im Eisfeld kommen große Flächen mit 25-40 cm dickem aufgepresstem Treibeis und zusammengefrorenem Eis vor. Weiter S-wärts 10-20 cm dickes ebenes Eis. Im S-lichen Abschnitt in den Schären 30-45 cm dickes Festeis; außerhalb davon 10-20 cm dickes ebenes Eis. – **Schwedische Küste:** In den N-lichen Schären 30-55 cm dickes Festeis. Außerhalb davon auf See 15-30 cm dickes zusammengefrorenes Eis mit teilweise schwierigen Presserücken. Östlich von Norströmsgrund – Farstugrunden liegt ein Gebiet mit 25-45 cm dickem, zusammengesobenen Eis mit starken Presserücken. Von Rödkallen bis Rata Storgrund verläuft eine 10-20 m breite, mit Neueis und dünnem ebenen Eis bedeckte Rinne; außerhalb davon im S-Teil einige sehr große 15-30 cm dicke Eisschollen. In den S-lichen Schären 30-40 cm dickes Festeis.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Zwischen hohem Druck über dem Europäischen Nordmeer – und zur Wochenmitte auch über Nordskandinavien – und tiefem Druck über Südskandinavien wird der Ostseeraum im Einflussbereich arktischer bzw. polarer Kaltluft liegen. Im Skagerrak und südwestlichen Ostseeraum ist daher in geschützten Innenfahrwassern mit weiterer, bei vorwiegend nur geringem bis mäßigem Nachtfrost jedoch nicht sehr intensiver Eisbildung zu rechnen. Im N-lichen Ostseeraum ist dagegen bei vorherrschenden Lufttemperaturen zwischen -5 und -20 °C eine Phase intensiver Eiszunahme zu erwarten. Die Eisbedeckung wird sich im Bereich des südlichen Bottnischen und des westlichen Finnischen Meerbusens, die dort etwa vier Wochen hinter der durchschnittlichen Entwicklung zurückliegt, seewärts ausdehnen. Sonst wird vor allem die Eisdicke zunehmen.

Im Auftrag
K. Strübing

first new ice, then open to close 5-20 cm thick drift ice.

Bay of Bothnia

Off the Swedish coast from Rödkallen southwards a 10-20 nm wide lead covered with new ice and thin level ice. North of about the line Bjuröklubb – Nahkiainen the sea area is totally covered with mostly 20-45 cm thick, partly ridged and consolidated ice. In the southern sea area on the Swedish side off the lead there are vast 15-30 cm thick drift ice, on the Finnish side 10-20 cm thick level ice. - **Finnish Coast:** In the northern part in the archipelago 30-55 cm thick fast ice. Farther out to the line Bjuröklubb – Nahkiainen 20-40 cm thick very close ice, which is rafted and ridged. In the ice field there are greater areas with 25-40 cm thick ridged and consolidated ice. South of this ice field there is 10-20 cm thick level ice. In the southern part there is 30-45 cm thick fast ice in the archipelago; off the fast ice 10-20 cm thick level ice. - **Swedish Coast:** In the northern archipelago 30-55 cm thick fast ice. Off the fast ice boundary at sea 15-30 cm thick consolidated ice with heavy ridges. East of the line Norströmsgrund – Farstugrunden compact 25-45 cm thick ice with heavy ridges. A 10-20 nm wide lead covered with new ice and thin level ice runs from Rödkallen to Rata Storgrund; off the lead in the southern part some vast 10-30 cm thick floes. In the southern archipelago 30-40 cm thick fast ice.

Expected Ice Development

Between high pressure over the Nordic Seas – by mid-week over northern Scandinavia, too – and low pressure over southern Scandinavia, this week the region of the Baltic Sea will be under the influence of polar and arctic air, respectively. In the Skagerrak and the southwestern region therefore in protected inner fairways further, but at only light to moderate night frost not very intensive ice formation is to be expected. However, in the northern region of the Baltic Sea at air temperatures between -5 °C and -25 °C a phase with intensive ice increase will start. The ice cover will extend in the areas of the southern Gulf of Bothnia and the western Gulf of Finland, where it is about four weeks behind the normal development. Otherwise the ice thickness will increase.

By order
K. Strübing

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Estonia	Pärnu	2000 kw	IB	10.02.06
	Muuga, Tallinn, Kopli, Kunda	2000 kw	IC	11.02.06
Finland	Tornio, Kemi, Oulu and Raahe	3000 dwt	IA	14.02.06
	Kokkola, Pietarsaari and Vaasa	2000 dwt	IA	21.02.06
	Kaskinen	2000 dwt 2000 dwt	IA and IB IA	21.02.06 28.02.06
	Pori, Rauma, Uusikaupunki	1300 / 2000 dwt 2000 / 3000 dwt	IA and IB / IC and II IA and IB / IC and II	21.02.06 28.02.06
	Inkoo, Kantvik, Helsinki	2000 / 3000 dwt 2000 / 3000 dwt	IA and IB / IC and II IA and IB / IC	21.02.06 28.02.06
	Porvoo	2000 / 3000 dwt 2000 dwt	IA and IB / IC IA and IB	21.02.06 28.02.06
	Naantali, Turku, Hanko and Koverhar	1300 dwt 1300 / 2000 dwt	I and II IA and IB / IC and II	07.02.06 28.02.06
	Loviisa, Kotka and Hamina	2000 dwt 2000 dwt	IA and IB IA	21.02.06 28.02.06
	Russia	Vyborg, Vysotsk, Primorsk, St. Petersburg, Ust-Luga		LU-2 (IC)
Sweden	Bay of Bothnia	3000 dwt	IA	18.02.06
	Harbours between Härnösand and Skutskär	2000 dwt	IC	21.02.06
	Harbours between Ångermanälven and Skutskär	2000 / 3000 dwt	IB / IC	04.03.06
	Harbours between Rundvik and Örnsköldsvik	2000 dwt	IB	26.02.06
	Holmsund	2000 dwt	IA	26.02.06
	Lake Vänern	1300 dwt	IC	11.02.06
	Lake Mälaren: Köping	1300 dwt	IC	09.01.06
	Lake Mälaren: other harbours	1300 / 2000 dwt	IC / II	11.01.06

Information of the Icebreaker Services

Estonia

Icebreaker: Tugboat MARS assists to Pärnu, TARMO in the Gulf of Finland.

Finland

The Saimaa Canal is closed for traffic.

Vessels bound for ports with traffic restrictions in the Gulf of Bothnia shall report to VTS Stockholm when passing the Svenska Björn lighthouse.

The traffic separation schemes in the Gulf of Finland between Porkkalanniemi Peninsula and Kalbådagrund are temporarily out of use due to ice conditions.

Icebreaker: OTSO, KONTIO, URHO and **FREJ** assist in the Bay of Bothnia. APU assists in the Sea of Bothnia. VOIMA, SISU and **FENNICA** assist in the Gulf of Finland.

Germany

Icebreaker: ARKONA, RANZOW and GÖRMITZ work in the Greifswalder Bodden, Stralsund and Wolgast region.

The southern Peenestrom and Kleines Haff are closed for navigation.

Latvia

Icebreaker: VARMA assists in the Gulf of Riga.

Russia

Tow boat-barges and vessels without ice class and vessels with ice class LU-1 (II) are not assisted to St. Petersburg, Vyborg, Vysotsk, Ust-Luga and Primorsk.

Icebreaker: Vessels to St. Petersburg are assisted by icebreakers ERMAK, KAPITAN SOROKIN, ADMIRAL MAKAROV, MUDJUG, KARU and port icebreakers KAPITAN ZARUBIN, KAPITAN PLACHIN, IVAN KRUZENSTERN, YURI LISJANSKIJ and SEMEN DEZNEV. Icebreakers KAPITAN ISMAILOV and TOR assist to Vyborg.

Point of convoy formation is 59°46' N 25°45' E.

Sweden

Only vessels suitable for winter navigation can expect governmental icebreaker assistance.

River vessels and tugs with barge can not expect governmental icebreaker assistance.

Vessels with destination to all harbours with traffic restrictions in the Gulf of Bothnia are requested to report name, nationality, destination, ETA and speed to VTS Stockholm on VHF channel 84, via coastal radio or telephone direct + 46 8 666 66 22, when passing lighthouse Svenska Björn (latitude 59°33' N).

Passage of Kalmarsund is not recommended.

Icebreaker: ODEN and ATLE assist in the Bay of Bothnia, YMER in the Norra Kvarken and in the northern Sea of Bothnia, ALE in Lake Vänern. BALTICA works in the southern Sea of Bothnia.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen- Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen- Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Ubereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schnee- od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt</p>
--	--

Deutschland , 27.02.2006

Karnin, Stettiner Haff	8349
Karnin, Peenestrom	8349
Rankwitz, Peenestrom	8249
Stralsund - Palmer Ort	2221
Palmer Ort - Freesendorfer Haken	2111
Stralsund - Bessiner Haken	3111
Vierendehlrinne	6252
Neustadt, Hafen	5041
Schlei, Schleswig-Kappeln	1011
Flensburg - Holnis	1000

Estland , 27.02.2006

Narva - Jõesuu, Fahrwasser	7212
Kunda, Hafen und Bucht	7132
Länge Kunda - Tallinn, Fahrwasser	3211
Muuga, Hafen und Bucht	7211
Tallin, Hafen und Bucht	3001
Breite Tallin - Osmussar, Fahrw.	1000
Pärnu, Hafen und Bucht	8445
Pärnu - Irbenstraße, Fahrwasser	7345
Irbenstraße	7313
Moonsund	8345

Finnland , 27.02.2006

Röyttä - Etukari	8446
Etukari - Ristinmatala	8446
Ajos - Ristinmatala	8446
Ristinmatala - Kemi 2	8446
Kemi 2 - Kemi 1	7876
Kemi 1, Seegebiet im SW	6976
Kemi 2 - Ulkokrunni - Virpiniemi	8446

Oulu, Hafen - Kattilankalla	8446
Kattilankalla - Oulu 1	8446
Oulu 1, Seegebiet im SW	6856
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	6876
Raahe, Hafen - Heikinkari	8446
Heikinkari - Raahe Leuchtturm	6756
Raahe Leuchtturm - Nahkiainen	5346
Längengrad Marjaniemi - Ulkokalla, See	5346
Rahja, Hafen - Välimatala	8447
Välimatala bis Linie Ulkokalla-Ykskivi	5747
Längengrad Ulkokalla - Pietarsaari, See	5746
Ykspihlaja - Repskär	8446
Repskär - Kokkola Leuchtturm	6746
Kokkola Leuchtturm, See außerhalb	5746
Pietarsaari - Kallan	8446
Kallan, Seegebiet außerhalb	5776
Breite Pietarsaari - Nordvalen im ENE	5746
Nordvalen, Seegebiet im ENE	9046
Nordvalen - Norrskär, See im W	9046
Vaskilouto - Ensten	8446
Ensten - Vaasa Leuchtturm	5746
Vaasa Leuchtturm - Norrskär	5746
Norrskär, Seegebiet im SW	5756
Kaskinen - Sälgrund	8946
Sälgrund, Seegebiet außerhalb	5246
Pori - Linie Pori Leuchtturm - Säppi	7745
Linie Pori Lt.-Säppi - See im W	5245
Rauma, Hafen - Kylmäpihlaja	8345
Kylmäpihlaja - Rauma Leuchtturm	3045
Rauma Leuchtturm, See im W	2045
Uusikaupunki, Hafen - Kirsta	8345
Kirsta - Isokari	5745
Isokari - Sandbäck	3045

Sandbäck, Seegebiet außerhalb	3045	Lt. Tolbuchin - Lt. Shepelevskij	8446
Maarianhamina - Marhällan	5242	Lt. Shepelevskij - Seskar	8446
See außerhalb Nyhamn u. Marhällan	2002	Seskar - Sommers	6446
Naantali und Turku - Rajakari	8345	Sommers - Südspitze Hogland	5446
Rajakari - Lövskär	8345	Südspitze Hogn. - Länge Hf. Kunda	5346
Lövskär - Korra	8345	Vyborg Hafen und Bucht	8446
Korra - Isokari	6745	Vichrevoj - Sommers	7446
Lövskär - Berghamn	5245	Berkesund	8446
Berghamn - Stora Sottunga	5255	E-Spitze B. Berezovj - Shepelevski	8446
Storra Sottunga - Ledskär	5245	Luga Bucht	8446
Rödhamn, Seegebiet	5245	Zuf. Luga B. - Linie Motshjnyj-Shepel.	8446
Lövskär - Grisselborg	5245	Kaliningrad, Hafen	4242
Grisselborg - Norparskär	5245		
Vidskär, Seegebiet	4045	Schweden , 27.02.2006	
Hanko, Hafen - Hanko 1	9045	Karlsborg - Malören	8476
Hanko 1, See im S	5245	Malören, Seegebiet außerhalb	5336
Hanko - Vitgrund	5245	Lulea - Björnklack	8446
Vitgrund - Utö	5245	Björnklack - Farstugrunden	5746
Koverhar - Hästö Busö	8745	Farstugrunden, See im E und SE	6876
Hästö Busö - Ajax	5255	Sandgrönn Fahrwasser	8346
Ajax, See im S	5745	Rödkallen - Norströmsgrund	6746
Inkoo u. Kantvik - Porkkala See	8345	Haraholmen - Nygran	8766
Porkkala, Seegebiet	6345	Nygran, Seegebiet außerhalb	9106
Porkkala Leuchtturm, See im S	9045	Skelleftehamn - Gasören	7344
Helsinki, Hafen - Harmaja	8345	Gasören, Seegebiet außerhalb	9106
Harmaja - Helsinki Leuchtturm	5345	Bjuröklubb, Seegebiet außerhalb	9106
Helsinki Lt.- Porkkala Lt., See im S	9045	Nordvalen, See im NE	4726
Helsinki - Porkkala - Rönnskär, Fahrw.	8345	Nordvalen, See im SW	4726
Porvoo, Hafen - Varlax	8346	Västra Kvarken W-lich Holmöarna	8356
Varlax - Porvoo Leuchtturm	7376	Umea - Väktaren	6266
Porvoo Leuchtturm - Kalbadagrund	5376	Väktaren, See im SE	3236
Kalbadagrund - Helsinki Lt.	9046	Sydostbrotten, See im NE u. SE	4736
Valko, Hafen - Täktarn	8346	Husum, Fahrwasser nach	4225
Boistö - Glosholm, Schärenfhrw.	8346	Örnsköldsvik - Hörnskatan	8344
Glosholm - Helsinki, Schärenfhrw.	8346	Hörnskatan - Skagsudde	3122
Kotka - Viikari	8346	Skagsudde, Seegebiet außerhalb	2121
Viikari - Orregrund	8346	Ulvöarna, Fahrwasser im W	7243
Orregrund - Tiiskeri	5376	Ulvöarna, Seegebiet im E	3101
Tiiskeri - Kalbadagrund	9046	Angermanälv oberhalb Sandöbron	8344
Hamina - Suurmusta	8846	Angermanälv unterhalb Sandöbron	8344
Suurmusta - Merikari	8846	Härnösand - Härnön	1010
Merikari - Kaunissaari	8846	Sundsvall - Draghällan	8242
		Draghällan - Astholmsudde	2112
		Hudiksvallfjärden	8242
Lettland , 27.02.2006		Iggesund - Agö	8141
Riga, Hafen	4102	Sandarne - Hällgrund	4101
Riga - Mersrags, Fahrwasser	5212	Ljusnefjärden - Storzungfrun	4141
Mersrags - Irbenstraße, Fahrw.	5472	Gävle - Eggegrund	8242
Irbenstraße, Fahrwasser	5472	Orskär, Seegebiet außerhalb	2101
Ventspils, Hafen	3102	Öregrundsgrepen	6253
Irbenstraße - Ventspils, Hafen	5402	Svartklubben, See außerhalb	2000
Liepaja, Hafen	2001	Hallstavik-Svartklubben	8242
Ventspils, Hafen - Liepaja, Hafen	4101	Trälhavet - Furusund - Kapellskär	4101
Liepaya Hafen - Grenze Ltiauven	1000	Kapellskär - Söderarm	3000
		Stockholm - Trälhavet - Klövholmen	8101
Polen , 27.02.2006		Klövholmen - Sandhamn	2000
Zalew Szczecinski	6332	Trollharan - Langgarn	3101
Szczecin, Hafen	3202	Mysingen	3000
Swinoujscie, Szczecin	4323	Nynäshamn - Landsort	3101
Swinoujscie, Hafen	1100	Köping - Kvicksund	8345
		Västeras - Grönsö	8245
Russische Föderation , 27.02.2006		Grönsö - Södertälje	8242
St. Petersburg, Hafen	5846	Stockholm - Södertälje	8242
St. Petersburg - Ostspitze Kotlin	8546	Södertälje - Fifong	8111
Ostspitze Kotlin-Länge Lt.Tolbuchin	8946		

Fifong - Landsort	3000
Norrköping - Hargökalv	8362
Hargökalv-Vinterklasen-N.Kränkan	2000
Oxelösund, Hafen	2000
Järnverket-Lillhammaren-N.Kränkan	4233
Västervik - Marsholmen - Idö	7231
Bla Jungfrun - Kalmar	8353
Kalmar - Utgrunden	3121
Utgrunden - SW Ölands S. Udde	3121
Karlskrona - Aspö	4141
Malmö, Fahrwasser nach	1000
Uddevalla - Stenungsund	6141
Göta Alv	3102
Trollhättekanal - Dalbo-Brücke	4153
Vänersborgsviken	6755
Lurö Schären, Fahrwasser durch	2101
Gruvön, Fahrwasser nach	8246
Karlstad, Fahrwasser nach	8346
Kristinehamn, Fahrwasser nach	8346
Otterbäcken, Fahrwasser nach	7346